



Montag, 27. August 2018 | Seite 1 | Leine-Nachrichten

LAATZEN



Höhepunkt des Festes: Die Wasserorgel der Verdener Feuerwehr begeisterte die Besucher am Freitagabend.

FOTOS: TORSTEN LIPPELT

Farbenfrohes Programm beim Fest der Sinne

Mehr als 2000 Besucher feiern drei Tage lang im Park der Sinne / Vereine und Verbände beteiligen sich

Von Torsten Lippelt

Laatzen-Mitte. Es war im wahrsten Sinne des Wortes ein buntes Programm. Und mehr als 2000 Laatzen waren am Wochenende beim inzwischen schon neunten Fest der Sinne im Park der Sinne dabei. Sie genossen eine Mischung aus Live-Musik, Tanzvorführungen, einer Feuer- und einer Wasserorgelshow sowie einem Feuerwerk – oder hatten in der Spiel- und Erlebniswelt für Jung und Alt ihren Spaß.

Eröffnet worden war das dreitägige Fest am Freitagabend von Bürgermeister Jürgen Köhne, umrahmt von Musik von Robby Ballhouse und der Gleidinger Band PhönixX. Mehr als 400 Zuhörer gingen bei den Liedern mit, und einige tanzten dazu

sogar vor der Kulturbühne. Den Höhepunkt und Abschluss des Abends bildeten im Südteil des Parkgeländes dann die Feuershow des Herforder Duos Feuerflut und die nachfolgende Wasserorgel.

Speziell diese Spektakel – zu Musik von Coldplay und Andrea Bocelli farbig illuminierte Wasserfontänen der Feuerwehr aus Verden – begeisterte die Besucher. „Wir verbrauchen pro Minute etwa die zwei- bis dreifache Wassermenge von dem, was in einer Stunde beim Rasensprengen im heimischen Garten verwendet wird“, verrät der Moderator. „Das sind etwa 2000 bis 3000 Liter.“

Am Sonnabend schlug dann die große Stunde der Laatzen Vereine: Etwa 30 Clubs und Organisatio-

nen beteiligten sich mit Aktions- und Informationsständen an der großen Spiel- und Erlebniswelt. So stellte der Förderverein Park der Sinne sein umfangreiches Förderpektrum vor und warb um weitere Mitglieder wie die Laatzen Tafel. „Jetzt sind wir 100 Mitglieder. Bis zum Jahresende wollen wir mindestens 111 sein“, sagt Tafel-Vorsitzender Gerold Brockmann. Zum dritten Mal war auch ein Team vom Lionsclub Hannover-Expo dabei. Für den guten Zweck brachte es in vier Stunden mit fünf Waffeleisen gleich 430 Waffeln an die Besucher.

Auch sonst wurde eine Menge geboten: Der Kunstkreis Laatzen organisierte eine Malaktion für Kinder, FairTrade lud zum Schnuppern von Gewürzen mit verbundenen

Augen ein, und beim Briefmarkensammlerverein Laatzen ging Jugendleiterin Ulrike Krüwel den Kindern beim Bekleben eines Tisches mit Briefmarken und Leim zur Hand. Zudem gehörte eine Hüpfburg ebenso zum Programm wie Radballspielen und ein Energieparquiz.

Zahlreiche Tanz- und Musikaufführungen auf der Kulturbühne folgten am Abend. Dabei gab es unter anderem irische Klänge der Band des Musikkreises Laatzen und lateinamerikanische Musik von Bonny Ferrer mit Band. Und aus Anlass des in diesem Jahr gefeierten 50-jährigen Stadtrechts-Jubiläums gehörte – nach vier Jahren Pause – am Abend auch wieder ein Feuerwerk zum Festprogramm.

Bei Sonnenschein und nur wenigen Wolken läutete am Sonntagmittag die Band Ellingtones mit Jazzklängen den dritten Tag des Festes ein, bevor dieses am Nachmittag mit einem Konzert des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Laatzen ausklang. Und da die Baustellen-Absperungen auf der Karlsruher Straße und der Gutenbergsstraße rechtzeitig zum Fest abgeräumt worden waren, gab es auch mit der An- und Abreise keine großen Probleme.

Eine Galerie mit vielen Fotos zum Fest auf www.haz.de/laatzen.



Hören, riechen, fühlen: Die Besucher des dreitägigen Fests im Laatzen Park bekamen – ganz wie es sich für ein Fest der Sinne gehört – zahlreiche Aktionen geboten, die alle Sinne ansprechen.



Veröffentlicht auf www.leineblitz.de am Mittwoch, 29.08.18 um 11:42 Uhr:

Laatzen: Lions-Club Hannover-Expo verkauft Waffeln für den guten Zweck

Erlöse kommen auch Laatzenener Institutionen zugute

LAATZEN. Zum dritten Mal beteiligte sich der Lionsclub Hannover-Expo am Fest der Sinne in Laatzen - mit einem Waffelstand. Wie viele andere Ehrenamtliche von der Freiwilligen Feuerwehr bis zum ADAC halfen die Lions-Mitglieder der Stadt Laatzen dabei, das Fest im Laatzenener Park der Sinne erfolgreich zu gestalten, und dies obwohl das Wetter zunächst erst langsam das Vertrauen der Besucher gewinnen musste.

430 Stück von dem leckeren und preiswerten Gebäck, gebacken in fünf Waffeleisen, gingen in vier Stunden über den Tresen und erfreuten Kinder und weniger junge Besucher. Da die Lionsmitglieder den Teig stifteten, stehen alle eingenommenen Gelder für die sozialen Zwecke zur Verfügung, die der Club unterstützt, etwa die Laatzenener Tafel e.V. oder den Kindertreff Immanuel.

Damit auch wirklich jeder Waffeln genießen konnte, wurden auch welche aus Teig ohne Eier und Milch angeboten. Wie in allen Lionsclubs weltweit legen die Mitglieder des Lionsclubs Hannover-Expo bei unterschiedlichsten Aktionen Hand an, um Gelder zusammenzutragen. Das Waffelbacken wurde bei diesem Club mittlerweile zu einer sogenannten Kernkompetenz.



Claus Zürbig und Silvia Prinz geben einer Waffel den letzten Schliff. /

von [Redaktion LeineBlitz](#)

Erstellungsdatum: 02. September. 2018, 21:56 Uhr
Copyright © 2018, K3 Media, Pattensen.



LION



Mit einem Waffelstand beteiligte sich der Lions Club Hannover-Expo am „Fest der Sinne“ in Laatzen zum dritten Mal. Wie viele andere Ehrenamtliche von der Freiwilligen Feuerwehr bis zum ADAC halfen die Lions-Mitglieder dabei, das Fest im Laatzenener Park der Sinne erfolgreich zu gestalten. 430 Stück von dem leckeren Gebäck, gebacken in fünf Waffeleisen, gingen in vier Stunden über den Tresen und erfreuten Kinder und weniger junge Besucher. Da die Lions-Mitglieder den Teig stifteten, stehen alle eingenommenen Euro für die sozialen Zwecke zur Verfügung, die der Club unterstützt, etwa den Verein Laatzenener Tafel oder den Kindertreff „Immanuel“ Laatzen. Damit auch wirklich jeder Waffeln genießen konnte, wurden auch welche aus Teig ohne Eier und Milch angeboten. Das Waffelbacken wurde bei diesem Club mittlerweile zu einer sogenannten Kernkompetenz.